

Automobilkaufmann/frau

Der Beruf

Der Beruf Automobilkaufmann / Automobilkauffrau ist ganz konkret auf die kaufmännischen Anforderungen des Kfz-Gewerbes ausgerichtet. Automobilkaufleute sind in erster Linie in Autohäusern, aber auch bei Automobilherstellern und Importeuren sowie in deren Niederlassungen tätig.

Sie befassen sich mit Disposition, Beschaffung, Vertrieb, Verkauf von Teilen und Zubehör sowie mit vielfältigen Serviceleistungen. Sie analysieren den Markt, verwenden die gewonnenen Informationen für Marketingentscheidungen und bieten Dienstleistungen rund um das Automobil an. Dazu gehören auch Angebot und Vermittlung von Versicherungs-, Garantie- und Finanzierungsverträgen.

Bei Bedarf arbeiten Automobilkaufleute den geprüften Automobil-Serviceberatern und geprüften Automobilverkäufern zu.

Die Voraussetzungen:

Wer Interesse an dem Produkt "Automobil" und an moderner Technik hat, sich mit Daten- und Informationsverarbeitung beschäftigen will und aufgeschlossen für Kundenkontakt ist, der trifft mit der Ausbildung zum Automobilkaufmann / zur Automobilkauffrau die richtige Wahl. Bedingt durch die hohen Anforderungen im Autohaus ist ein **guter Realschulabschluss** oder **Abitur** erforderlich.

Die Ausbildungsinhalte:

- Ausbildungsbetrieb
(Betriebsorganisation, Personalwirtschaft, Sicherheit am Arbeitsplatz etc.)
- Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation
(Bürowirtschaftliche Abläufe, Datenschutz etc.)
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
(Buchhaltung, Kostenrechnung, Kalkulation)
- Markt und Vertrieb
(Disposition, Beschaffung, Marketing)
- Finanzdienstleistung
(Finanzierung, Versicherung, Zusatzgarantie)
- Serviceleistungen
(Technische Gewährleistung, Teile und Zubehör, Kundendienst etc.)
- Betriebsspezifische Dienstleistungen
(Flottenmanagement, Fahrzeugvermietung)

Die Ausbildungsdauer:

Die Dauer der Ausbildung beträgt 3 Jahre.